

Jahresbericht 2022

Ordentliche Versammlung der Mitglieder,
25. März 2023

Discuss it



informiert. bewusst. differenziert.



- 03 Vorwort**
- 04 Discuss it**
 - Über den Verein
 - Mission, Vision, Ziel
 - Organisation
- 06 Team**
- 08 Rückblick 2022**
- 10 Vereinsaktivitäten**
 - Veranstaltungen und Wirkung
 - Partnerschaften und öffentliche Anerkennung
- 16 Vereinsentwicklung**
 - Mitglieder- und Teamentwicklung
 - Vereinsleben
 - Aus- und Weiterbildung
 - Organisationsentwicklung
- 21 Finanzen**
- 22 Ausblick 2023**
- 22 Dank**



04 Discuss it



10 Vereinsaktivitäten



18 Vereinsentwicklung

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von Discuss it

Das Jahr 2022 war wegweisend für Discuss it, da wir viele Weichen für die Zukunft gestellt haben: Weichen in Richtung Nachhaltigkeit. Zwei Punkte standen hierbei im Fokus des Vorstands: 1. Die strategische und operative Nachhaltigkeit der Vereinsführung und 2. die Strategie für die Zeit nach der MPF-Förderperiode.

Mit den Resultaten bin ich enorm zufrieden: Zum einen führten wir Mitte Jahr eine Geschäftsleitung ein, welche mit Isabelle Ruckli und Raffael von Arx nicht besser hätte besetzt werden können. Die Verantwortlichkeiten und Kompetenzen wurden neu geregelt und haben sich bereits sehr gut etabliert. Zum anderen erarbeiteten wir gemeinsam mit der Geschäftsleitung in der zweiten Jahreshälfte die Strategie für die Legislaturperiode 2024-2027. Diese wird im März 2023 der ordentlichen Versammlung der Mitglieder vorgelegt.

Auch sonst war 2022 ein sehr erfolgreiches Jahr für unseren Verein: Wir verzeichnen 131 Veranstaltungen, 11'600 erreichte Schülerinnen und Schüler, ein gewonnener Preis, sieben regionale Teams, 88 Aktivmitglieder, sechs Angestellte (herzlich willkommen, Manuel Bucher!) und die erste kantonale Förderung durch das Projekt «Rede mit!».

Für mich persönlich ist der Verein nun an dem Punkt, an dem ich ihn haben möchte, um zurückzutreten und Discuss it mit gutem Gefühl in die Hände einer nächsten Generation zu geben. Seit 10 Jahren engagiere ich mich nun für die politische Bildung von Jugendlichen. Begonnen hat alles 2013 im Kirchgemeindehaus Erlenbach mit der «move up Arena», wo die Idee für Discuss it entstanden ist. 2015 fand dann das erste Discuss it-Podium statt, und 2017 gründeten wir den Verein offiziell. Seither sind wir stets gewachsen. Aus meinem kleinen Herzensprojekt wurde ein nationaler Verein, der zu den wichtigsten Organisationen im Bereich der politischen Bildung in der Schweiz zählt und von ganz vielen tollen, kompetenten und engagierten Menschen getragen wird.

Ich bin unglaublich glücklich, stolz und dankbar! Glücklich, dass ich Teil dieser Reise sein durfte. Stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben. Und dankbar für das Gelernte, die vielen schönen Momente und spannenden Begegnungen mit all den wunderbaren und inspirierenden Menschen, die mich auf dieser Reise begleiteten.

Somit verabschiede ich mich als Präsident von Discuss it von euch und freue mich darauf, als Alumnus die weitere Reise von Discuss it gespannt (und entspannt!) zu verfolgen.

Herzlich,

Pascal Spahni
Präsident



Über den Verein

Wir sind ein unabhängiger, ausgewogener und neutraler Verein ehrenamtlich engagierter Studierender und junger Berufsleute, der sich für das politische Interesse von Jugendlichen einsetzt und deren politische Bildung fördert. Zu diesem Zweck bieten wir Mittel- und Berufsfachschulen die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zu aktuellen politischen Themen und Abstimmungsvorlagen an.

In der Schweiz haben die Stimmbürger:innen einzigartige politische Mitbestimmungsrechte und können das politische Geschehen massgeblich mitgestalten. Wir möchten, dass sich die Gesellschaft diesem Privileg bewusst ist und sich dementsprechend für Politik interessiert, informiert ist und daran teilnimmt. Dabei sind wir der Überzeugung: Nur wer sich regelmässig mit politischen Themen auseinandersetzt, beginnt sich nachhaltig dafür zu interessieren. Veranstaltungen wie Podien, Streitgespräche und Parteienbasare sehen wir hierbei als ideales Mittel, um Jugendliche mit partizipativen Ressourcen auszustatten, von denen sie längerfristig auch im Alltag profitieren werden.

Der Verein wächst seit 2019 stark an und möchte sich und seine Aktivitäten weiterhin mithilfe regionaler Teams in der ganzen Schweiz etablieren. Um dieses Wachstum nachhaltig zu gestalten, wird Discuss it seit Oktober 2020 vom Migros-Pionierfonds gefördert.

Gefördert durch



Über den Migros-Pionierfonds

Der Migros-Pionierfonds sucht und fördert Ideen mit gesellschaftlichem Potenzial. Er ermöglicht Pionierprojekte, die neue Wege beschreiten und zukunftsgerichtete Lösungen erproben. Der wirkungsorientierte Förderansatz verbindet finanzielle Unterstützung mit coachingartigen Leistungen. Der Migros-Pionierfonds ist Teil des gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe und wird von Unternehmen der Migros-Gruppe mit jährlich rund 15 Millionen Franken ermöglicht.

Weitere Informationen: www.migros-pionierfonds.ch

Vision

Wir stellen uns eine Schweizer Bevölkerung vor...

...die sich ihrem Privileg bewusst ist, eine Stimme zu haben und das politische Geschehen unseres Landes mitgestalten zu können.

...die sich für Politik interessiert, entsprechend informiert ist und daran teilnimmt.

...in der differenziert politisiert wird, andere Meinungen akzeptiert werden, konstruktiv und respektvoll diskutiert wird und gemeinsam Lösungen erarbeitet werden.

Mission

Discuss it hat die Mission, Jugendliche für Politik zu begeistern und deren politische Bildung zu fördern. Dies geschieht stets auf möglichst neutrale, ausgewogene und unabhängige Weise.

Ziel

An jeder Kantons- und Berufsschule in der Schweiz finden regelmässig Veranstaltungen zu aktuellen politischen Themen und Abstimmungsvorlagen statt.

Organisation

Der Verein Discuss it wurde offiziell am 26. April 2017 gegründet und setzt sich aus dessen Vorstand und den Mitgliedern zusammen. Der Verein ist gemäss seinen Statuten organisiert.



v.l.n.r.: David Fischer, Reto Mitteregger, Pascal Spahni

Kopf: Der Vorstand

Der Vorstand stand 2022 ganz im Zeichen eines anbrechenden Generationenwechsels: Tanja Weber trat nach insgesamt 2 Jahren und Nick Solenthaler nach 3.5 Jahren im Amt aus dem Vorstand aus. Wir danken den beiden für das grossartige Engagement, welches sie für und im Namen von Discuss it leisteten.

Im Zusammenhang mit den Austritten startete im Jahr 2022 die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern. Der bestehende Vorstand hat sich über den Sommer hinweg mit verschiedenen Vorstandsinteressierten getroffen und eine kleine Gruppe möglicher Kandidat:innen ab dem Herbst bereits in verschiedene Prozesse eingebunden. Wir freuen uns sehr darauf, voraussichtlich an der Versammlung der Mitglieder 2023 einige neue Vorstandsmitglieder begrüßen zu dürfen.

Als Kopf von Discuss it kümmert sich der Vorstand vor allem um die strategische Stossrichtung des Vereins. Deshalb startete dieser im Herbst 2023 mit Unterstützung der Co-Geschäftsleitung einen ausführlichen Strategieprozess hin zur Vereinsstrategie 2024-2027, welche voraussichtlich an der Versammlung der Mitglieder 2023 abegesegnet wird. Die Strategie 2024-2027 soll uns als Wegkarte für die Vereinstätigkeit der nächsten vier Jahre dienen.



v.l.n.r.: Manuel Bucher, Melanie Studerus, Sven Egloff, Krista Kaufmann, Raffael von Arx und Isabelle Ruckli

Hand: Das Projektteam

Das Projektteam von Discuss it ist für die Umsetzung der Projektziele unter der Förderung des Migros-Pionierfonds verantwortlich. Im Rahmen der dadurch entstandenen Teilprofessionalisierung des Vereins setzt das Projektteam die strategischen Vorgaben des Vorstands operativ um. Es übernimmt die Koordinationsarbeit mit den Freiwilligen und unterstützt sie in ihrer Arbeit.

Im Hinblick auf die nachhaltige Verankerung des Vereins auch nach der Anstossfinanzierung durch den Migros-Pionierfonds wurde 2022 eine grössere Veränderung umgesetzt: Der Vorstand stellte mit Isabelle Ruckli und Raffael von Arx eine Co-Geschäftsleitung ein, welche den Vorstand ab Juli 2022 stark entlastete und die Entwicklung des Vereins langfristig vorwärts bringen soll.

Mit der zusätzlichen Neuanstellung von Manuel Bucher als Projektmitarbeiter in der Moderation besteht das Projektteam neu aus sechs Angestellten: Manuel Bucher, Sven Egloff, Krista Kaufmann, Isabelle Ruckli, Melanie Studerus und Raffael von Arx.



Herz: Die Mitglieder

Die Mitglieder von Discuss it sind das Herz unseres Vereins und der Kern unserer Vereinsaktivitäten. Sie ermöglichen erst die Durchführung all unserer Veranstaltungen und Aktivitäten. Ihr ehrenamtliches Engagement ist für Discuss it unentbehrlich.

Team

Unser Verein ist in Ressorts organisiert, die auf dem abgebildeten Organigramm ersichtlich sind. Die Ressorts unterteilen sich in Organisation und Expansion, Angebot, People und Kommunikation.

Das Ressort Organisation und Expansion organisiert in regionalen Teams die Discuss it-Veranstaltungen. Dies beinhaltet die Planung und Koordination mit Schulen und Politiker:innen.

Die Regie erstellt Dossiers und Materialien. Sie leistet dementsprechend die essentielle Vorarbeit für die Moderation. Die Moderierenden leiten die Discuss it-Veranstaltungen vor Ort und treffen sich regelmässig zum Austausch und zur Vorbereitung.

Das People-Ressort beschäftigt sich mit den Freiwilligen unseres Vereins. Sowohl die Akquise neuer Freiwilliger, das Planen von Workshops, wie auch das soziale Zusammensein finden hier Platz.

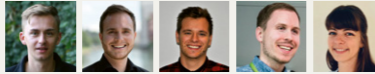
Im Ressort Kommunikation wird redaktionell gearbeitet, die Social Media-Kanäle von Discuss it gepflegt, Marketingarbeit geleistet und auch das Format Discuss it-Digital ist hier angesiedelt.

Neben den Ressorts gibt es zusätzlich vier Stabsstellen: Netzwerk und Partnerschaften, Finanzen, Legal und Compliance und die IT. Die einzelnen Projektteam-Mitglieder sind die Ansprechpersonen ihrer jeweiligen Ressorts und Stabsstellen und der Vorstand steht dem Verein zusammen mit der Co-Geschäftsleitung als strategisches Organ vor.

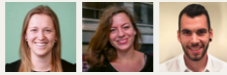
PRÄSIDIUM



VORSTAND



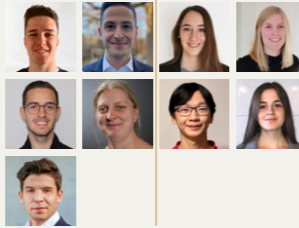
PROJEKTEAM



ORGANISATION UND EXPANSION

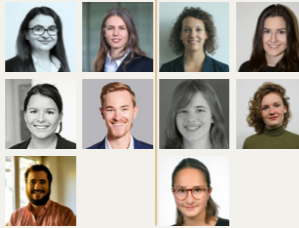
TEAM ZÜRICH

Politikmgt. Schulmgt.



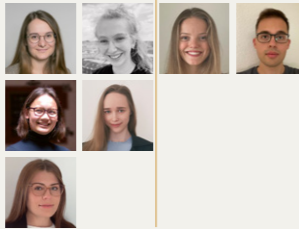
TEAM BERN

Politikmgt. Schulmgt.



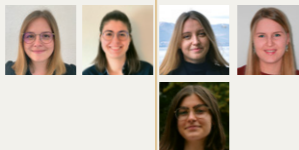
TEAM OSTSCHWEIZ

Politikmgt. Schulmgt.



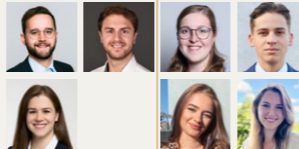
TEAM FRIBOURG

Politikmgt. Schulmgt.



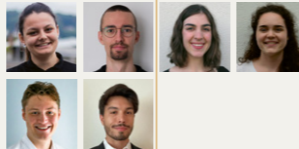
TEAM AARGAU/SOLOTHURN

Politikmgt. Schulmgt.



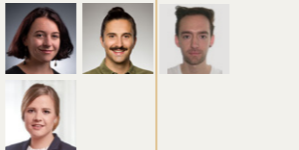
TEAM BASEL

Politikmgt. Schulmgt.



TEAM ZENTRALSCHWEIZ

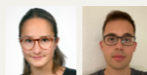
Politikmgt. Schulmgt.



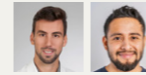
TEAM WAADT (LAUNCHING)

TEAM SEELAND (LAUNCHING)

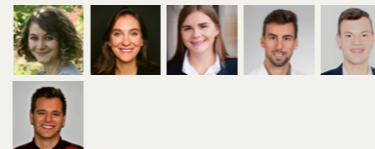
TEAM GRAUBÜNDEN (LAUNCHING)



ANGEBOT



REGIE



WEITERENTWICKLUNG



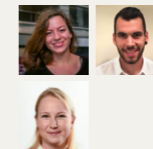
MODERATION



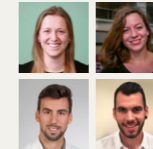
PEOPLE



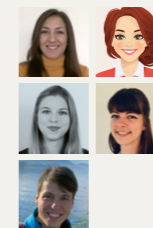
RECRUITING



AUS- & WEITERBILDUNG



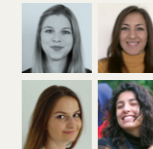
VEREINSLEBEN



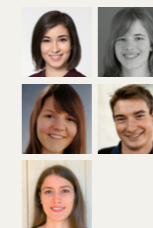
KOMMUNIKATION



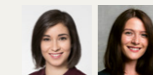
SOCIAL MEDIA



REDAKTION



MARKETING



GESCHÄFTSLEITUNG

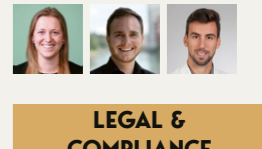


STABSSTELLEN

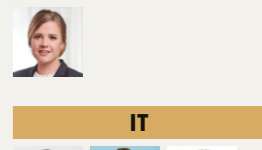
NETZWERK & PARTNERSCHAFTEN



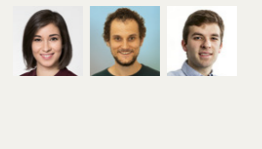
FINANZEN



LEGAL & COMPLIANCE



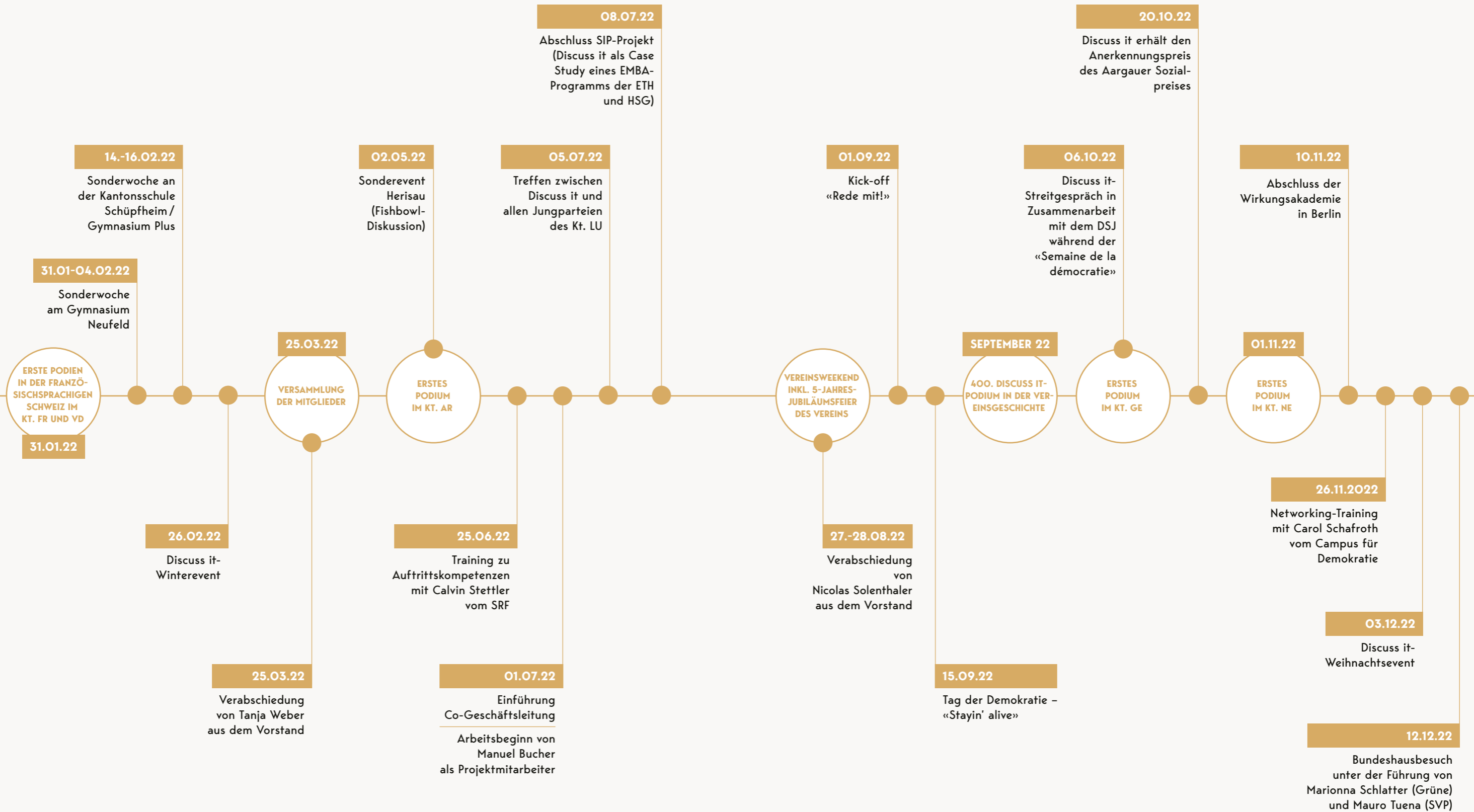
IT



Rückblick 2022

BESONDERE 'EXTERNE' EVENTS

BESONDERE 'INTERNE' EVENTS
(VEREINSLEBEN, AUS- UND WEITERBILDUNGEN)



Vereinsaktivitäten

Veranstaltungen und Wirkung

Im Jahr 2022 fanden insgesamt 131 Discuss it-Veranstaltungen statt, wodurch die Gesamtzahl der Discuss it-Veranstaltungen seit Gründung des Vereins auf 451 anstieg. Nachdem im eidgenössischen Wahljahr 2019 eine sehr hohe Anzahl an Podien durchgeführt werden konnte, liessen sich im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie deutlich weniger Veranstaltungen organisieren. Im Jahr 2021 konnten wir in numerischer Hinsicht wieder an die Vor-Corona-Zeit anknüpfen und eine neue Höchstzahl an Discuss it-Veranstaltungen erreichen, eine Zahl, welche im Jahr 2022 wiederum überboten werden konnte (siehe Abbildung 1). Während 81 der 131 Veranstaltungen an Berufsfachschulen stattfanden, zählten wir an Mittelschulen (Gymnasien, FMS, WMS etc.) 50 Events (siehe Abbildung 2).

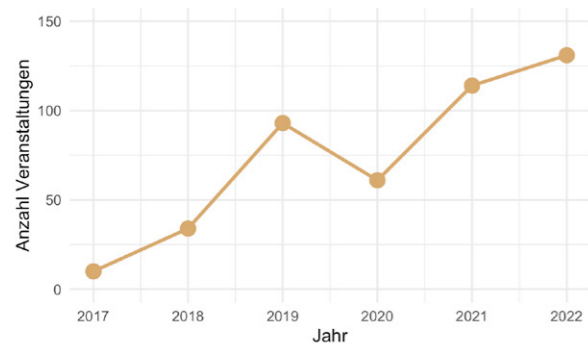


Abb. 1

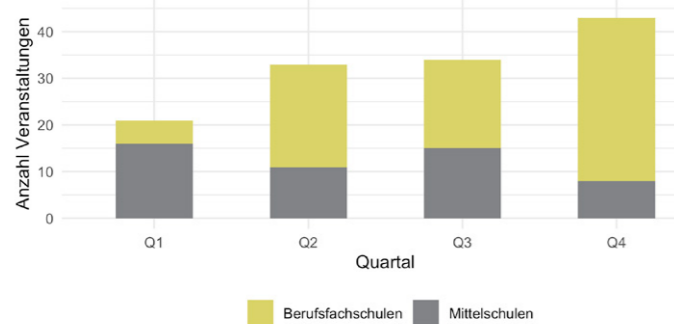


Abb. 2



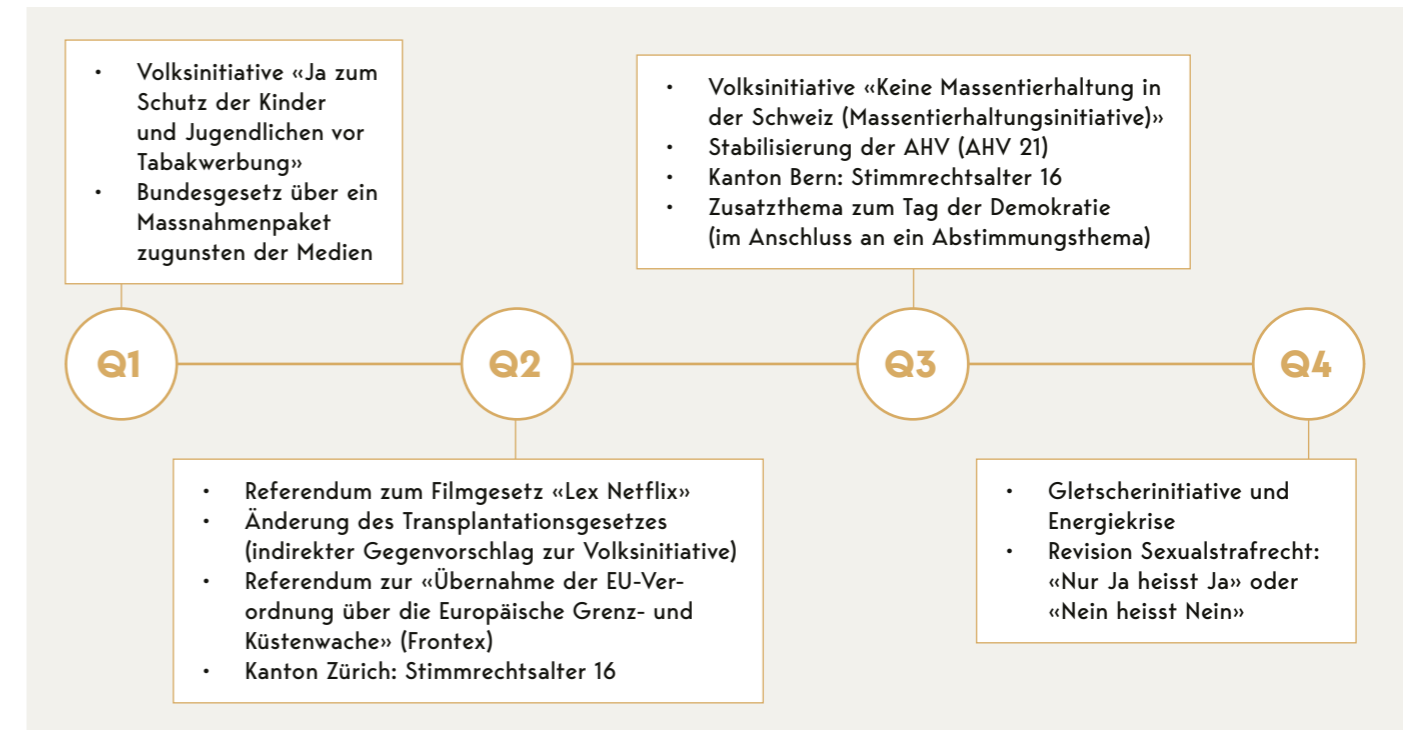
Die 131 Discuss it-Veranstaltungen verteilten sich, wie in Abbildung 2 ersichtlich, auf die einzelnen Quartale, die die Abstimmungstermine kennzeichnen. Unser Regie-Team erstellte für jede der vier Podiumsserien qualitativ hochwertige und teils zweisprachige Dossiers, Foliensätze und Fragenkataloge zu den entsprechenden Abstimmungsvorlagen. Einzig zum Abstimmungstermin vom 27. November 2022 kam auf nationaler Ebene keine Abstimmungsvorlage vor das Stimmvolk, wodurch wir angehalten waren, andere aktuelle politische Diskussionsthemen aufzubereiten. In der Darstellung auf S. 11 sind all diejenigen Abstimmungsvorlagen und politischen Themen abgebildet, die wir den Schulen als Diskussionsthemen angeboten haben. Aus Ressourcengründen entscheidet Discuss it jeweils, welche Abstimmungsvorlagen für die Jugendlichen, die Politiker:innen und auch die Lehrpersonen am spannendsten sind, um so die grösste Nachfrage zu erzeugen. Anlässlich des Internationalen Tags der Demokratie vom 15. September bereiteten wir im dritten Quartal ein Zusatzthema zur Diskussionskultur auf, das im Anschluss an eine Abstimmungsvorlage diskutiert werden konnte. Dieser Abschluss eignete sich insbesondere dafür, eine vorangehendes emotional und kontrovers diskutiertes Podiumsgespräch abzurunden und alle Beteiligten anzuregen, über ihre gemeinsamen demokratischen Werte nachzudenken.



**SWISS DEMOCRACY FOUNDATION
SCHWEIZER DEMOKRATIE STIFTUNG**

Das Thema «Demokratie» beschäftigte uns auch am vereinsinternen Event zum Internationalen Tag der Demokratie am 15. September. Mit Unterstützung der Schweizer Demokratie Stiftung konnten wir im Demokratie-Turm des Polit-Forums Bern ein interaktives Abendprogramm umsetzen. Über 30 Vereinsmitglieder setzten sich mit aktuellen Herausforderungen für und destruktiven Mechanismen in bestehende(n) Demokratien auseinander und suchten nach potentiellen Lösungswegen, die das demokratische System (wieder)beleben sollen. Dieser Abend stärkte den internen Zusammenhalt des Vereins über verschiedene (Sprach-)Regionen hinweg und schärfte die demokratische Haltung unserer Mitglieder.

Diese Themen haben uns 2022 beschäftigt



Neben den Abstimmungsvorlagen gibt es grundlegende Themen, die stets auf der politischen Agenda stehen und in unserer Gesellschaft immer wieder kontrovers diskutiert werden. Solche Themen bietet Discuss it auf Anfrage an, wodurch folgende Themen an einzelnen Discuss it-Veranstaltungen behandelt wurden:

- Gleichstellung
- Beziehung Schweiz – EU
- Migration
- Stimm- und Wahlrecht in der Schweiz (inkl. Stimmrechtsalter 16 und Ausländerstimmrecht)

Eine Premiere feierten wir im Februar an der Kantonsschule Schüpfheim. Zum ersten Mal wirkte Discuss it an einer Projektwoche mit. In der «Gesellschaftspolitischen Woche» der Kantonsschule Schüpfheim unterstützte Discuss it die rund 150 Schüler:innen in der Vorbereitung und Durchführung ihrer eigenen Podiumsdiskussion. Zum Thema «Klimawandel» bereiteten sich eine Moderationsgruppe, eine Mediengruppe und sechs Parteigruppen in ihrer Rolle vor, welche sie am Podium selbst entsprechend einnahmen.

Im Hinblick auf die regionale Verteilung unserer Aktivitäten fanden die meisten Discuss it-Veranstaltungen im Kanton Zürich (47 Podien) statt. Auch in den Regionen Bern (28 Podien), Ostschweiz inkl. Liechtenstein (16 Podien), Aargau/Solothurn (14 Podien), Zentralschweiz (10 Podien), Basel (10 Podien) und in der Romandie (6 Podien) konnte eine Vielzahl an Schüler:innen mit unserem Angebot erreicht werden (siehe Abbildung 3). Durch die Gründung des ersten französischsprachigen Teams im Jahr 2021 fanden im Jahr 2022 erstmals Discuss it-Veranstaltungen auf Französisch statt, was einen wichtigen Meilenstein für Discuss it darstellt. Generell konnte Discuss it in vielen Kantonen Fuss fassen. Neu auf der Discuss it-Landkarte befinden sich: Appenzell-Ausserrhoden, Fribourg, Neuenburg und Waadt.

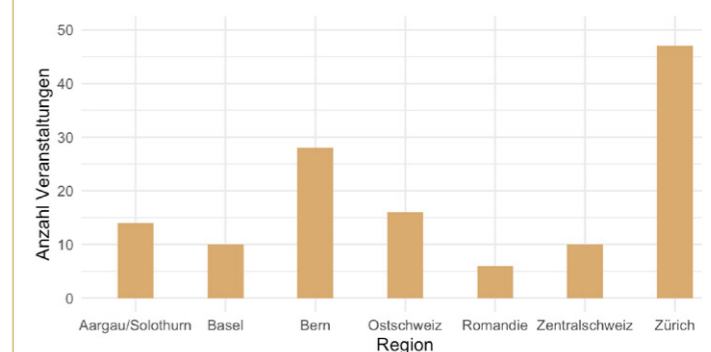


Abb. 3

Vereinsaktivitäten

Durch die anhaltende Expansion von Discuss it konnte die Zahl der Partnerschulen im Jahr 2022 weiter erhöht werden. Neu sind wir mit 55 Berufsfachschulen und Mittelschulen in der Schweiz partnerschaftlich unterwegs. Verglichen mit der Zahl aus dem Jahr 2021 entspricht dies einer Erhöhung von 15 Schulen. Da starke Schulpartnerschaften das Fundament für unsere Wirkung bei jungen Menschen legen, haben wir dieses Jahr viel Zeit in die Partnerschaftspflege investiert. Wir führten mit rund 30 Schulen Gespräche durch, um mehr über die bisherige Zusammenarbeit und das Entwicklungspotenzial zu erfahren.



Insgesamt nahmen so über das ganze Jahr hinweg rund 11'600 Schüler:innen an Discuss it-Veranstaltungen teil (siehe Abbildung 4). 47 % davon waren Lernende an Berufsfachschulen, 53 % Schüler:innen an Mittelschulen. Wird Abbildung 4 mit Abbildung 2 verglichen, so wird klar, dass wir zwar mehr Veranstaltungen an Berufsfachschulen als an Mittelschulen durchführen, die an Berufsfachschulen jedoch von weniger Schüler:innen besucht werden, als diejenigen, die an Mittelschulen stattfinden: An Berufsfachschulen sitzen im Schnitt 67 Schüler:innen im Publikum, an Mittelschulen sind es 123.

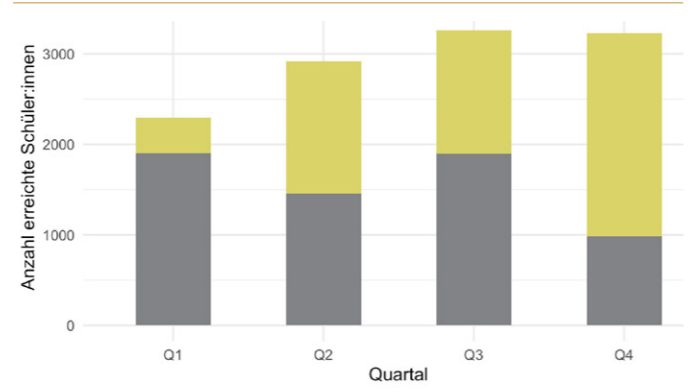


Abb. 4

Die Schüler:innen wurden jeweils am Ende der Discuss it-Veranstaltungen dazu aufgefordert, an unserer Evaluation teilzunehmen. Die Evaluation hilft uns, die Qualität und Wirkung unserer Formate zu messen und durch die Rückmeldungen unser Angebot entsprechend weiterzuentwickeln. Im Jahr 2022 haben wir rund 1'600 Rückmeldungen von Schüler:innen erhalten. Wie in Abbildung 5 ersichtlich, bewerteten die Jugendlichen unsere Podien insgesamt mit durchschnittlich 7.3 von 10 Punkten. Ein wesentlicher Unterschied zwischen den Schultypen – also zwischen den Berufsfach- und Mittelschulen – lässt sich hierbei nicht beobachten.

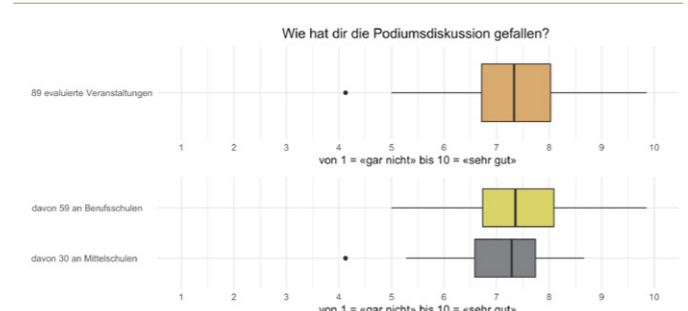


Abb. 5

Unser Moderationsteam, bestehend aus rund 25 Freiwilligen, leitete oder betreute im Jahr 2022 96 Streitgespräche, 32 Podiumsdiskussionen und 3 Parteienbasare (insgesamt 131 Veranstaltungen). An diesen Veranstaltungen nahmen insgesamt

rund 350 Politiker:innen teil. Während bei einem Streitgespräch zwei Politiker:innen zur Diskussion eingeladen werden – eine Pro- und eine Contra-Stimme – diskutieren bei einer Podiumsdiskussion vier Politiker:innen miteinander. Aufgrund der einfacheren Organisation kommt ein Streitgespräch häufig bei kleineren und kürzeren Veranstaltungen zur Anwendung, wodurch sich dieses Format gerade für Berufsschulen eignet, deren zeitliche Flexibilität verglichen mit jener von Mittelschulen eher limitiert ist. Eine Podiumsdiskussion bietet sich demgegenüber bei längerer Veranstaltungsdauer und grösserem Publikum an und ist insbesondere bei Mittelschulen ein beliebtes Format. Wie in Abbildung 6 zum Ausdruck kommt, wurde unsere Moderation sowohl von den Lehrpersonen, den Politiker:innen als auch den Schüler:innen sehr positiv bewertet. Das spricht sowohl für die inhaltliche Vorbereitung der Moderation, deren Basis durch das Regie-Team gelegt wird, als auch für die fachlichen und methodischen Fähigkeiten unserer Moderierenden, die mittels regelmässig stattfindender Moderationstrainings gestärkt werden.

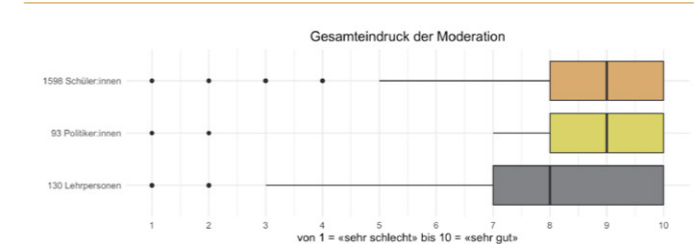


Abb. 6

Es ist unser Anspruch, bei unserer Zielgruppe, den Schüler:innen auf Stufe Sek II, eine nachhaltige Wirkung zu erzielen. Unser erklärtes Ziel ist es, junge Menschen zu befähigen, vermehrt am politischen Geschehen der Schweiz teilzunehmen. Besonders zufriedenstellend ist deshalb, dass die grosse Mehrheit der befragten Schüler:innen Discuss it-Veranstaltungen als geeignetes Mittel erachtet, ihr politisches Interesse zu fördern (siehe Abbildung 7). Darauf möchten wir im Jahr 2023 weiter aufbauen, indem wir noch mehr über unsere Wirkung bei den Jugendlichen herausfinden und so unser Angebot qualitativ weiter steigern können.

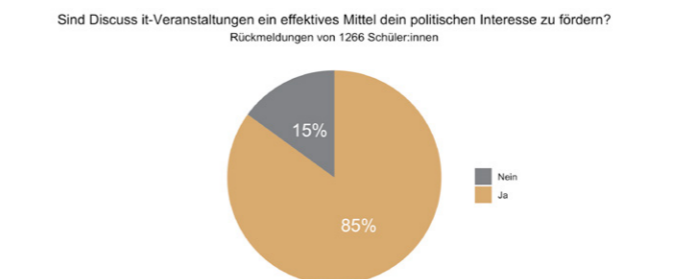
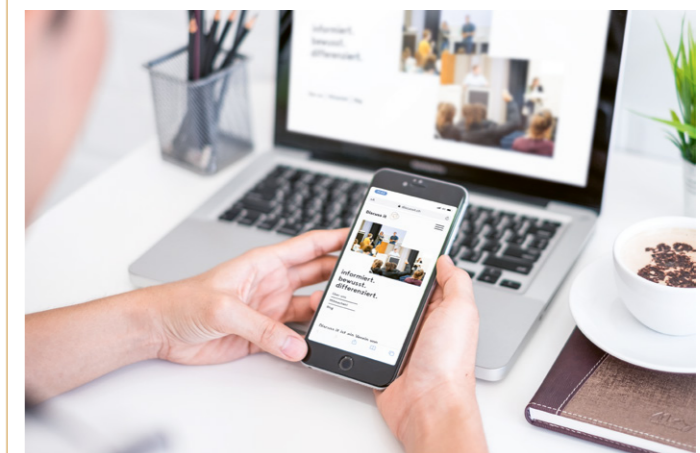


Abb. 7

Aber auch online erzielt Discuss it seine Wirkung! Der Verein war 2022 auf verschiedenen sozialen Plattformen aktiv: Instagram (774 Follower:innen, vgl. Vorjahr: 618 Follower:innen), LinkedIn (596 Follower:innen, vgl. Vorjahr: 280 Follower:innen), Facebook (649 Likes, vgl. Vorjahr: 634 Likes) und YouTube (142 Subscriber, vgl. Vorjahr 101 Subscriber). Auch der Discuss it-Blog, der seit Anfang 2022 in die neue Website von Discuss it integriert ist, verzeichnet gute Leser:innen-Zahlen: Die 26 Blogartikel wurden rund 1'000 Mal angeklickt.

Besonders bemerkenswert sind die Follower:innen-Zahlen auf LinkedIn und Instagram, die stark erhöht werden konnten. Dies ist sicherlich zu erklären durch das unermüdliche Engagement der Kommunikationsteams, welche dieses Jahr stark strategisch gearbeitet haben: Anhand einer ganzheitlichen Social-Media-Strategie konnten die verschiedenen Zielgruppen auf den verschiedenen Kanälen besser angesprochen werden. Die Strategie wird im Jahr 2023 weiter ausgearbeitet und umgesetzt.

Auf YouTube und Instagram (IGTV) wurden jeweils vor den Abstimmungen kurze Videos veröffentlicht, die die Argumente der Pro- und Contra-Seiten aufzeigen und dadurch einen guten Überblick über die jeweilige Debatte liefern sollen. Die Videos können einfach von Lehrpersonen in den Unterricht eingebaut werden und bieten so die Möglichkeit, Abstimmungsthemen zu beleuchten, die nicht über Discuss it-Veranstaltungen abgedeckt werden.



Mit dem Launch der neuen Website im Jahr 2021 startete eine neue Phase der Automatisierung unserer Kernprozesse. Ziel war, die Website zur zentralen Drehscheibe für die Organisation aller Discuss it-Veranstaltungen zu machen. Dies scheint bisher gut zu funktionieren: Die Website verzeichnet 2022 eine rekordverdächtige Besucher:innen-Anzahl in der Höhe von rund 80'000 Webseiten-Aufrufen.

Vereinsaktivitäten

Partnerschaften und öffentliche Anerkennung

2022 konnte Discuss it seine Visibilität auf verschiedenen Ebenen weiter ausbauen. Wir durften einen weiteren Preis entgegennehmen, waren in verschiedene nationale sowie ein internationales Projekt involviert und initiierten mit unseren Netzwerkpartner:innen mehrere Projekte zur Förderung der politischen Bildung junger Menschen. Zudem wurde erneut rege medial über unsere Aktivitäten berichtet.



Öffentliche Auftritte

Zwischen Januar und Juli 2022 durften wir im Rahmen des [EMBA ETH Zurich + University of St.Gallen](#) als Social Impact Project (SIP) für eine Case Study dienen. Dabei begleitete uns ein Team von Studierenden in verschiedenen strategischen Fragen und half uns, neue Ideen zu erarbeiten. In der Auseinandersetzung mit den Herausforderungen eines gemeinnützigen Projektes erweiterten die EMBA-Studierenden gleichzeitig ihre Perspektiven und befassten sich mit neuen Herangehensweisen.



Im Mai 2022 durften wir uns beim Rotary Club Zürich West vorstellen. Unsere Vereinsentwicklung, insbesondere der Wechsel in die Teilprofessionalisierung sowie die Entwicklungspläne stiessen auf Anerkennung.

Netzwerk und Partnerschaften

Das Jahr 2022 stand stark im Zeichen der Kollaboration! Mit unseren Netzwerkpartner:innen lancierten wir zwei Projekte:

«Rede mit!» – Gemeinsam mit dem Jugendparlament des Kantons Zürich und easyvote organisieren wir seit September 2022 mehr politische Debatten an Berufsschulen. Das Angebot «Rede mit!» verfolgt das Ziel, die politische Beteiligung von Zürcher Berufsschüler:innen zu stärken und wird durch den Kanton Zürich sowie die Stiftung Mercator Schweiz unterstützt.



#GoVote2023 – In diesem Kooperationsprojekt spannt das Netzwerk Politische Bildung zusammen, um gemeinsame Aktionen für die Wahlen 2023 zu koordinieren und Lücken mit neuen innovativen Projekten zu decken. Dabei sind die Organisationen: Campus für Demokratie, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV), Projekt CH+, Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ), smartvote und Discuss it.

Preise

Ende Oktober durfte unser Regio-Team Aargau/Solothurn an der Verleihung des Sozialpreises Aargau 2022 einen Anerkennungspreis in der Höhe von CHF 1500.- entgegennehmen.



Foto: Fabio Baranzini

Vereinsaktivitäten

Medienspiegel

In den Medien

22.02.: Entlebucher Anzeiger (Print)	01.09.: Blog von Jacqueline Fehr (online)
07.03.: Jungfrau Zeitung (Print)	01.09.: Wirtschaftsraum Zürich (online)
16.03.: De Facto (online)	02.09.: 20 Minuten (Print)
08.04.: 24 heures (Print)	13.09.: Elgger/Aadorfer Zeitung (Print)
22.04.: Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt (Print)	17.09.: Volksblatt Liechtenstein (Print)
Mai 22: Gymnasium Helveticum (Print)	20.09.: Liechtensteiner Vaterland (Print)
05.05.: Limmattaler Zeitung (online)	20.09.: Entlebucher Anzeiger (Print)
10.05.: Toggenburger & Obertoggenburger (Print)	20.10.: Schulblatt Kanton Zürich (Print)
10.05.: D'Region Emmental (Print)	21.10.: Aargauer Zeitung (online)
11.05.: toggenburg24.ch (online)	21.10.: ref.ch – Portal der Reformierten (online)
13.05.: Toggenburger Tagblatt (Print)	21.10.: Kath – Katholisches Medienzentrum (online)
25.05.: Idea / Das christliche Wochenmagazin (Print)	21.10.: Zofinger Tagblatt (online)
22.06.: Migros-Pionierfonds (online)	22.10.: Schweiz am Wochenende/Aargauer Zeitung (Print)
29.06.: La Liberté (online)	24.10.: Fricktal Info (online)
29.06.: La Liberté (online)	27.10.: Der Landanzeiger (Print)
07.07.: La Broye (online)	02.11.: ArclInfo - L'Impartial/L'Express (Print)
07.07.: La Broye (Print)	19.11.: Schweiz am Wochenende/Urner Zeitung (Print)

In Berichten von Schulen

23.02.: Schülerinnen der Kantonsschule Schüpfheim im Discuss it-Blog
09.03.: Kantonsschule Schüpfheim
09.05.: École professionnelle Santé-Social ESSG
02.09.: FREI'S Schulen
06.11.: BBZ Olten
21.11.: Gymnasium Muttenz

Weitere Medien

18.05.: YouTube-Video von plentii
20.09.: YouTube-Video von EMBA (ETH und HSG)
15.10.: Newsletter Bildungsdirektion Kt. ZH



Vereinsentwicklung

Mitglieder- und Teamentwicklung

Durch verschiedene Ausschreibungen und Aktionen konnten neue Mitglieder und Interessierte gewonnen werden. Viel Resonanz boten klassische Plattformen wie Kampajobs oder Benevol, auf denen Discuss it regelmässig Annoncen für ehrenamtliches Engagement veröffentlichte. Neue Mitglieder konnten jedoch auch durch tatkräftige Unterstützung der Freiwilligen mittels Flyer-Aktionen oder Ausschreibungen an Hochschulen gefunden werden.

Das Onboarding neuer Mitglieder fand aufgrund der wachsenden Mitgliederzahlen immer häufiger durch die Freiwilligen selbst statt.

Im Jahr 2022 traten dem Verein Discuss it 30 neue Mitglieder bei, womit wir Ende des Jahres 2022 insgesamt 88 Aktivmitglieder zählen (siehe Abbildung 8). Zwei Aktivmitglieder wurden zu Alumni, dies führt uns zu 20 Alumni-Mitgliedschaften. Ende des Jahres 2022 beherbergt unsere Interessent:innen-Pipeline zudem über 30 Interessent:innen, welche wohl im Jahr 2023 Aktivmitglieder werden. Unsere Discuss it-Community wächst stetig weiter und umfasst mittlerweile knapp 140 Personen, welche sich für die politische Bildung einsetzen.

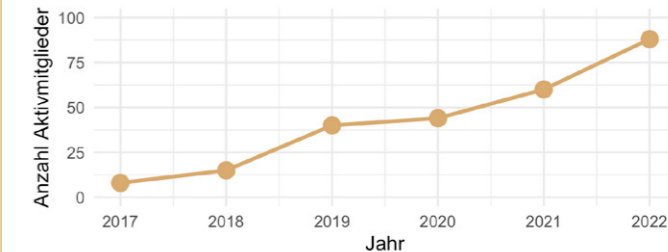


Abb. 8

Discuss it besteht Ende des Jahres 2022 aus sieben gefestigten Regio-Teams (Zürich, Aargau/Solothurn, Bern, Basel, Ostschweiz, Zentralschweiz, Fribourg) und drei Regio-Teams, die sich noch im Aufbau befinden (Waadt, Seeland, Graubünden). Ergänzt werden die Regio-Teams von einem Regieteam, einem Moderationsteam, einem Vereinsleben-Team, einem Recruiting-Team, einem Aus- und Weiterbildungsteam, einem Social Media-Team, einer Redaktion, einem Marketing und einem Discuss it-Digital-Team. Die Stabsstellen umfassen zudem ein Netzwerk- und Partnerschaften-Team, das Legal and Compliance, eine IT und die Finanzen.

In den Regionen veränderte sich einiges: Neue Teamleads traten in die Verantwortung ihrer Vorgänger:innen, neue Mitglieder wurden ins Tagesgeschäft eingeführt und es wurde mit neuen Schulen zusammengearbeitet.

Das erste Discuss it-Team in der lateinischsprachigen Schweiz, angesiedelt im Kanton Fribourg, konnte sich dieses Jahr etablieren und erste Schulpartnerschaften aufbauen. Auch im Kanton Neuenburg wurde bereits eine Pilotveranstaltung durchgeführt.

Vereinsentwicklung

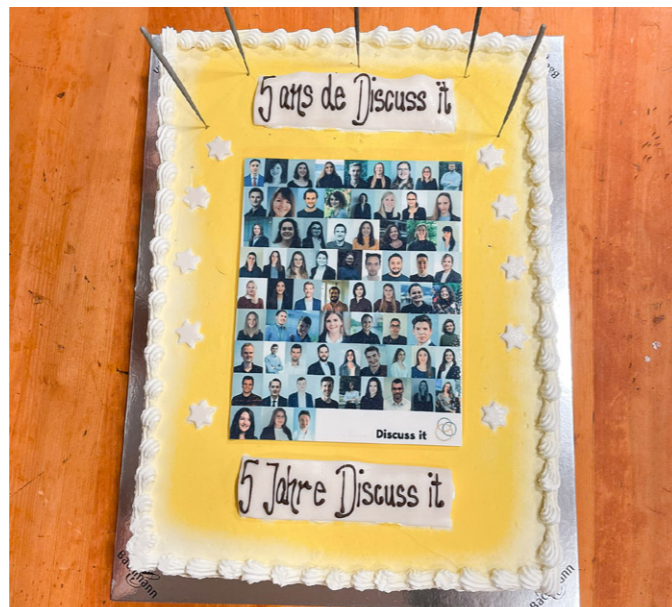
Vereinsleben

Auch letztes Jahr durfte die Vereinskultur bei Discuss it natürlich nicht zu kurz kommen! Neben unseren gemeinsamen Visionen und Zielen möchten wir auch die Zeit miteinander als Verein geniessen. Verschiedene Anlässe ermöglichten uns regelmässig tolle Erinnerungen. An den monatlichen Stämmen erhielten bestehende und neue Mitglieder die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen und gemeinsam gemütliche Abende zu verbringen. Stämme fanden vermehrt in den einzelnen Regionen statt.

Am Winterevent in Bern zeigten wir, dass wir nicht nur bei der Podiumsplanung, sondern auch auf dem Eis flexibel sein können. Wir übten unsere Beweglichkeit auf den Schlittschuhen und hatten viel zu Lachen.

Das Vereinswochenende fand im warmen August statt. Auf der Alp Wang in der Innerschweiz durften wir die 'Ruhe und Entspannung' der Schweizer Berge geniessen. Unsere Mitglieder legten sich während eines aktiven Postenlaufs richtig ins Zeug. Am Abend feierten wir das 5-jährige Discuss it-Jubiläum. Mit Gesellschaftsspielen, lauter Musik, Tanz und Gesang feierten wir bis in die Morgenstunden auf dem Balkon unserer Alphütte – keine Angst, Nachbarn gab es zum Glück weit und breit keine.

Das Jahr liessen wir ausklingen mit einem gemütlichen Fondue-Abend in Bern. Mit fast 50 Teilnehmer:innen durften wir ein erfolgreiches Jahr zu Ende gehen lassen.



Aus- und Weiterbildung

Discuss it ist es ein grosses Anliegen, seine Mitglieder gut auf ihre Rollen vorzubereiten und darüber hinaus ihre persönliche Entwicklung zu unterstützen. Dazu bieten wir regelmässig interne Aus- und Weiterbildungen an. Zusätzlich ziehen wir regelmässig externe Expert:innen hinzu, um verschiedenste weiterführende Fähigkeiten unserer Mitglieder zu fördern.



Intern

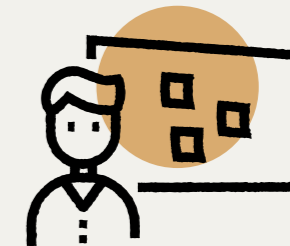
• **Moderationstraining:** Im Jahr 2022 fanden drei Moderationstrainings statt, die neuen Mitgliedern die Grundfertigkeiten der Moderation vermittelten. Der Inhalt des Trainings, bestehend aus Theorie und Praxis, wurde im Laufe des Jahres überarbeitet und weiterentwickelt.

• **Moderationssalat:** Das Moderationsteam traf sich im vergangenen Jahr zweimal zum sogenannten Moderationssalat, einem Austauschformat, an welchem gesammelte Moderationserfahrungen besprochen und reflektiert werden. Dabei wurden schwierige Podiumssituationen nachgespielt, mit dem Ziel, den Wissens- und Kompetenztransfer im Team sicherzustellen.

• **Politikmanagement-Training:** In diesem internen Workshop wurden die Aufgaben des Politikmanagements gerade auch in Bezug auf die automatisierte Arbeit mit der neuen Website erklärt. Interne Leitfäden und Übersichtsdocuments, sowie allgemeine Strategien zum Anfragen und Koordinieren von Politiker:innen wurden vermittelt. Eine praktische Übung rundete das Training ab.

• **Szenariotrainings Schulmanagement:** Ziel dieses Trainings war, dass sich Schulmanager:innen befähigt und sicher fühlen, mit Schulen über Finanzen, Partnerschaften und die allgemeine Entwicklung der Zusammenarbeit zu sprechen.

• **Weitere Formate:** Neben klassischen Trainingsformaten setzten wir regelmässig auch kürzere Impulsformate um. Dazu zählte beispielsweise unser Lunchformat «Facts & Snacks», an dem Inputs zu Themen wie Wirkung und Strategie gegeben wurden oder die sogenannte «Fuck Up-Night», an der man sich über Fehler und eine gesunde Einstellung dazu austauschte.



Extern

• **Auftrittskompetenz-Training mit Calvin Stettler (SRF):** Calvin Stettler berichtete aus seinem Arbeitsalltag bei SRF Sport und vermittelte so seine Erfolgsfaktoren in der Moderation. Dabei spielten Themen wie Nervosität, Selbstvertrauen und Authentizität die zentrale Rolle. Es ging ausserdem darum, konkrete Veranstaltungssituationen durchzudenken und anhand von Übungen die Schlagfertigkeit und situative Gesprächsführung der Mitglieder zu stärken.



• **Networking-Training mit Carol Schafroth (Campus für Demokratie):** In diesem Training lernten wir, weshalb Networking für einen persönlich sowie für Discuss it als Verein wichtig ist, wo wir 'networken' können und bekamen viele Tipps und Tricks zu Networking-Situationen mit auf den Weg.





Organisationsentwicklung

Im Jahr 2022 konnten wir erneut zeigen, dass Agilität, Flexibilität und Anpassungsfähigkeit zu den Stärken unseres Vereins zählen – Discuss it konnte sich stark weiterentwickeln. Mit der Einführung der Co-Geschäftsleitung mussten Strukturen und Prozesse erneut angepasst werden, was soweit sehr gut verlief. Die neue Rollenverteilung (insbesondere auch die Entlastung des Vorstands) zeugt von unserem gesteigerten Bewusstsein, welche Tätigkeiten ehrenamtlich und welche professionell stemmbar sind. So haben wir beispielsweise einen Projektmitarbeitenden in der Moderation angestellt, um das Projektteam in den operativen Tätigkeiten zu entlasten und die Besetzung der Moderation unserer Events sicherzustellen.

Dabei darf nicht vergessen gehen, dass Organisationsentwicklung viel Zeit und Ressourcen benötigt, um beispielsweise neue Arbeitsprozesse einzuführen, erfolgreiche Generationenwechsel im Vorstand und in ehrenamtlichen Teams durchzuführen, Verantwortlichkeiten neu zu definieren und zu erproben. Die ersten zwei Jahre hinein in eine Teilprofessionalisierung brachten viel Veränderung in den Verein. So mussten sich neue Prozesse und Verantwortlichkeiten zuerst etablieren, bis die Zusammenarbeit reibungslos funktionieren konnte. Hierbei wurde uns bewusst: Organisationsentwicklung darf im Rahmen eines Pionierprojektes nicht unterschätzt und für eine nachhaltige Entwicklung genügend Zeit und Kapazität einge-rechnet werden.



Discuss it nahm im Jahr 2022 an der Wirkungsakademie, einem einjährigen Coachingprogramm betreffend Wirkungsmanagement, teil. Die Stiftung Mercator Schweiz zahlt jeweils zwei Organisationen pro Jahr die Teilnahme an dieser Wirkungsakademie und wählte für den Jahreszyklus 2022 – neben der Stiftung Risiko-Dialog – Discuss it aus. Die Teilnahme bot uns die tolle Möglichkeit, Wirkung als ganzheitliches Thema zu erfahren. Als Verein sind wir nun in der Lage, unsere Tätigkeiten, Prozesse und Kultur dahingehend zu verändern.

Finanzen

Jahresabschluss per 31.12.2022

Erfolgsrechnung	01.01.2022 – 31.12.2022 in CHF		01.01.2021 – 31.12.2021 in CHF	
	Ertrag			
Förderungen (abzgl. MWST Saldosteuersatz)	412'438.41	463'243.80		
Preisgelder	1'500.00	6'500.00		
Spenden	524.71	500.00		
Schulbeiträge	47'450.00	19'050.00		
Weiterer Umsatz	4'164.50	1'468.70		
Total Ertrag	466'077.62	490'762.50		
Aufwand				
Personalkosten	293'955.65	250'044.58		
• Lohnaufwand	258'689.70	218'473.00		
• Sozialversicherungen	35'265.95	31'571.58		
Produkte und Entwicklung	13'194.49	102'051.89		
• Software				
Aus- und Weiterbildung	5'271.20	3'817.43		
• Expert:innen	1'800.00	3'100.00		
• Raum & Infrastruktur	1'328.35	350.00		
• Unterlagen, Tools Material & Sonstiges	2'142.85	367.43		
Kommunikation & Marketing	12'029.80	8'883.39		
• Website	1'315.72	40.00		
• Material	5'258.48	5'918.64		
• Übersetzungen	3'018.50	2'699.25		
• Sonstiges	2'437.10	225.50		
Overhead	62'919.16	42'792.06		
• Coworking/Internet	18'620.00	18'000.00		
• Sachversicherungen	571.30	3'292.10		
• Treuhand-Dienstleistungen	5'795.80	8'121.55		
• Revision	3'046.30	0.00		
• IT	1'150.53	644.04		
• Weiterbildungen Personal	18'340.15	1'646.63		
• Spesen Mitarbeitende Transport	6'682.45	5'665.84		
• Spesen Mitarbeitende BYOD & Telefonrechnung	4'824.00	4'315.10		
• Sonstiges	3'888.63	1'106.80		
Recruiting	2'892.00	942.70		
• Rekrutierungs-Events	1'274.20	142.00		
• Inserate	1'617.80	800.70		
Verein	10'446.79	7'394.84		
• Vereinsleben	7'411.14	6'245.24		
• Vorstand	1'650.25	558.60		
• Spesen Mitglieder	1'385.40	591.00		
Total Aufwand	400'709.09	415'926.89		
Finanzergebnis				
Finanzertrag	+35.61	42.51		
Finanzaufwand und Bankspesen	-398.42	0.00		
Jahresgewinn/-verlust 01.01.2022-31.12.2022	65'005.72	74'878.12		
Schlussbilanz				
			31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Aktiven				
Umlaufvermögen	437'087.87	564'276.69		
• Flüssige Mittel	418'507.72	508'019.74		
• Forderungen	6'400.00	48'000.00		
• Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'155.40	8'256.95		
Total Aktiven	437'063.12	564'276.69		
Passiven				
Fremdkapital	191'407.44	383'626.73		
• Verbindlichkeiten	7'046.60	10'407.08		
• Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	9'337.59	32'956.20		
• Passive Rechnungsabgrenzungen	175'023.25	340'263.45		
Eigenkapital	245'655.68	180'649.96		
• Gewinnvortrag	180'649.96	105'771.84		
• Gewinn Geschäftsjahr	65'005.72	74'878.12		
Total Passiven	437'063.12	564'276.69		

Ausblick 2023



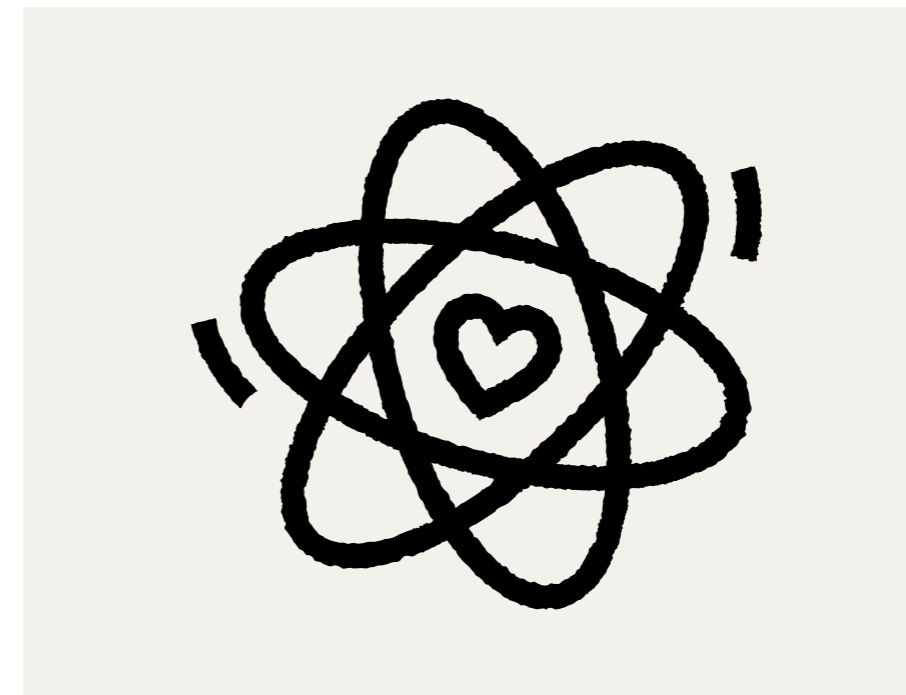
Ein ereignisreiches Jahr steht uns allen bevor! Einerseits, weil das Jahr 2023 ein Wahljahr ist und den Schulen so in vielerlei Hinsicht eine ideale Gelegenheit bietet, mit Discuss it zusammenzuarbeiten. Andererseits läuft im Oktober 2023 die Anstossfinanzierung seitens des Migros-Pionierfonds aus, wodurch die Frage nach der weiteren Finanzierung von Discuss it in den Fokus rückt. Das hat zur Folge, dass wir unsere Kräfte für intensive Veranstaltungsreihen bündeln müssen, ohne dabei die Vorbereitungen für unsere nächste Entwicklungsphase aus den Augen zu verlieren.

Als Grundlage dafür arbeiten wir seit dem Sommer 2022 an der Entwicklung einer neuen Strategie für die Jahre 2024-2027. Sobald diese im März 2023 durch die Versammlung der Mitglieder angenommen wird, können wir mit deren Umsetzung starten. Die neue Strategie bildet die Basis, um neue Finanzierungsquellen zu finden. Diese herausfordernde, aber auch unglaublich spannende Phase wird ab Frühling 2023 in den Fokus rücken.

Gleichzeitig beginnen wir im Januar 2023 mit den Vorbereitungen für unser Angebot hinsichtlich der nationalen Wahlen im Herbst 2023. Da wir 2023 weitaus mehr Partnerschulen bedienen als noch 2019, sind wir angehalten, ressourcenschonend zu agieren und den Schulen dennoch individuell auf sie zugeschnittene Formate anzubieten. Nur so können wir der hohen Nachfrage nach Veranstaltungen zu diesem alle vier Jahre stattfindenden demokratischen Höhepunkt gerecht werden, ohne dabei die Kapazitäten unserer Mitglieder zu überstrapazieren.

Zum Ende der Migros-Pionierfonds-Förderung im Herbst 2023 werden wir an einem grossen, nationalen Abendevent auf die dreijährige Aufbauphase zurückschauen, unsere Errungenschaften feiern und auf das anstossen, was vor uns liegt: Die Etablierungsphase 2024-2027! Discuss it will auch in Zukunft noch mehr junge Menschen erreichen, die Wirkung des Angebots klar aufzeigen können und weiterhin ein Verein sein, der sich durch seine motivierten und engagierten Mitglieder auszeichnet.

Dank



Auch im kommenden Jahr möchten wir gerne unser Schulnetzwerk weiter ausbauen und den Austausch mit bestehenden Partnerschulen aktiv pflegen. In diesem Sinne ein grosses und herzliches Dankeschön an all die engagierten Lehrpersonen, Politiker:innen und natürlich auch die interessierten Schüler:innen. Die einfache und konstruktive Zusammenarbeit mit euch ermöglicht es, Jugendliche zu erreichen und für politische Themen zu sensibilisieren.

Ein weiteres Dankeschön gilt den zahlreichen Förderern, welche unsere Errungenschaften im Jahr 2022 massgeblich unterstützten: Dem Migros-Pionierfonds, dem Kanton Zürich, der Stiftung Mercator Schweiz und der Schweizer Demokratie Stiftung.

Nach einem Jahr vieler entstandener Kollaboration danken wir zudem all unseren Netzwerk-Partner:innen! Gemeinsam leisten wir Unglaubliches für die politische Bildung junger Menschen in der Schweiz: Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ), Campus für Demokratie, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV), Jugendparlament Kt. ZH, Demokrative, PROJEKT CH+, PH Luzern und viele mehr.

Und zu guter Letzt geht ein riesiges Merci an unsere Mitglieder – das wahre Herzstück des Vereins. Ungebrochener Tatendrang, Motivation und Herzblut von euch machen den Verein zu dem, was er ist, und ermöglicht es, unsere Vision Schritt für Schritt zu verwirklichen! Wir freuen uns auf ein weiteres bereicherndes und interessantes Jahr voller spannender Diskurse.

Discuss it

Mehr über den Verein unter:



facebook.com/Discuss.It.CH



instagram.com/discussit_ch



linkedin.com/company/discuss-it



youtube.com/discussit



discussit.ch



info@discussit.ch

Discuss it

